

Bundesprogramms Energieeffizienz und CO₂-Einsparung
Gute Nachrichten für den Weinbau:
Förderprogramm steht auch Winzern offen!

Nach Rücksprache mit der Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe (FNR) steht nun fest: **Weinbaubetriebe** zählen ebenfalls zu den antragsberechtigten **Unternehmen des Bundesprogramms Energieeffizienz und CO₂-Einsparung** in Landwirtschaft und Gartenbau. Damit können auch Winzerinnen und Winzer **Investitionen in moderne, energieeffiziente Technik und erneuerbare Energien** fördern lassen. So unterstützt das Programm eine breite Palette nachhaltiger Investitionen in der Agrarwirtschaft.



Wichtiger Hinweis für CO₂-Einsparinvestitionen:

Für Photovoltaik-Anlagen mit Speicher und andere CO₂-Einsparinvestitionen ist ein **maßnahmenspezifisches CO₂-Einsparkonzept** erforderlich, das durch eine von der Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe zugelassene, sachverständige Person erstellt wird. Die Erstellung dieses Konzeptes ist **nicht förderfähig** und muss vom Zuwendungsempfänger selbst getragen werden.

Zugelassene sachverständige Personen können über die **Sachverständigensuche der FNR** gefunden werden (Link: [Energieberatung durch Sachverständige](#)).

Weiterführende Informationen zu dem Bundesprogramm, förderfähigen Investitionen und Antragstellung finden Sie in kompakter Form in der **Ausgabe 017/2025 KARA KlimaNews**.

Ausführliche Informationen, Merkblätter und Formulare stehen auf den offiziellen Programmseiten der Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe zur Verfügung.

Link: <https://energieeffizienz.fnr.de/>

Alle Angaben ohne Gewähr. Maßgeblich sind die offiziellen Richtlinien und Mitteilungen des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) sowie der Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e. V. (FNR).

Für Rückmeldungen, Themenvorschläge oder sonstige Anmerkungen können Sie sich gerne unter der unten angegebenen Email-Adresse direkt an uns wenden. Für diesen Newsletter können Sie sich [hier an- oder abmelden](#).

Impressum: Koordinierungsstelle KARA - Klimawandelanpassung und Klimaschutz in der rheinland-pfälzischen Agrarwirtschaft. Dienstsitz: Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Rheinland-Pfalz, Breitenweg 71, 67435 Neustadt. Email: info@kara-dlr.rlp.de; Website: <http://www.dlr.rlp.de>

Bildquelle (in der Überschrift): magele-picture, kishivan/Adobe Stock